

# SGM Dunningen/Seedorf startet mit frischem Wind in die Saison

Fritz Rudolf

19. August 2024



**Die SGM Dunningen I / Seedorf II geht mit neuen Spielern in die kommende Saison der Kreisliga A. Neben den Neuzugängen Niklas Roth, Finn Flaig und Niklas Kroner aus der eigenen Jugend ist auch Emre Simsir vom SV Herrenzimmern neu im Team.**

Dunningen - Auf der Trainerposition gehen Andreas Schmeisser und Marco Thieringer in die dritte Saison. Beide wollen die positive Entwicklung der letzten Jahre fortführen, die in der letzten Saison mit einem guten sechsten Platz und der damit besten Platzierung der letzten Jahre belohnt wurde. Grundpfeiler des Erfolgs sind das mittlerweile etablierte Spielsystem sowie die festen Eckpfeiler im Team, die fortlaufend insbesondere durch Jugendspieler ergänzt werden. Neben dem festen Kader sollen auch immer wieder Akteure aus dem Landesligateam eingesetzt werden und so das gesamte Potenzial der Spielgemeinschaft genutzt werden. Dabei ergibt sich immer eine „Win-Win“-Situation, da alle Spieler ausreichend Einsatzzeit bekommen und das Niveau der Mannschaft angehoben wird.

Andreas Schmeisser und Marco Thieringer blicken nach einer insgesamt guten Vorbereitung optimistisch in die neue Saison: „Wie immer in der Sommervorbereitung müssen wir urlaubsbedingt auf Spieler verzichten. Insgesamt sind wir trotzdem zufrieden und blicken optimistisch in die neue Runde. Das Team

hat sich mit einer Platzierung im oberen Tabellendrittel selbst ein ambitioniertes Ziel gesetzt, was wir natürlich erreichen möchten“ Das Trainerduo weiß aber auch um das schwierige Auftaktprogramm: „Wenn wir nicht gut in die Saison starten, wird es bei der hohen Qualität der Liga und der möglicherweise vielen Absteiger schwer, in der Tabelle nach oben zu klettern“ und fordern daher ab dem ersten Spieltag vollen Einsatz vom Team.

Nach dem Klassenerhalt der SGM Dunningen II / Seedorf III steht für das Team die zweite Saison in der Kreisliga B an. Auf der Trainerbank übernimmt Adrian Ensle für Michael Giebfried und coacht das Team gemeinsam mit Fabian Schumacher. Im Vergleich zu der ersten Saison in der Kreisliga B, in der man insbesondere zu Beginn viel Lehrgeld bezahlen musste, soll gleich ein Platz im Tabellenmittelfeld anvisiert werden. Gleichwohl weiß das Trainerduo um die schwierige Mission bei sieben möglichen Absteigern. Die holprige Vorbereitung soll im Wettkampfmodus direkt vergessen gemacht werden. Dafür müssen auch hier Synergien aus der Spielgemeinschaft gezogen und der Kader um Spieler aus den höherklassigen Mannschaften ergänzt werden.

Die sportlichen Leiter beider Vereine sehen für die kommende Saison im Zuge der Bezirksreform und einem möglicherweise verschärften Abstieg den Nichtabstieg als oberstes Ziel. Man hofft aber auch in der Kreisliga A wieder eine gute Rolle spielen zu können. Außerdem wird durch das neu gemeldete Team in der Kreisliga C allen Spielern eine sportliche Heimat gegeben, wodurch alle Spieler im Verein gehalten werden sollen.